

# Scientific Monitoring Hochschullehrgang DaZ

Beatrice Müller

Kirchlich Pädagogische Hochschule Wien/Krems

**Abstract:** Sprachliche Diversität ist eine Gegebenheit auf die Lehrkräfte zwangsläufig reagieren müssen, um ihre Schüler:innen beim Lernen optimal zu unterstützen. Dafür benötigen sie zahlreiche Kompetenzen, wie Fähigkeiten in der Sprachstandsbeobachtung, Analyse sprachlicher Anforderungen von Unterrichtsgegenstände, methodisch-didaktische Grundlagen eines sprachensensiblen Unterrichts sowie Grundwissen über Migrationsprozesse und Mehrsprachigkeit, die Bedeutung von sprachlicher Bildung für den Bildungserfolg sowie linguistische Grundbegriffe. (vgl. DaZKompP 2019) Zur Weiter- bzw. Fortbildung von Lehrkräften dieser Kompetenzen für den Umgang mit sprachlicher Diversität in der Schule werden mit dem Studienjahr 2021/22 an der KPH Wien/Krems ein Hochschullehrgang sowie eine modulare Reihe angeboten. Das Forschungsprojekt dient der wissenschaftlichen Begleitung und inhaltlichen Evaluation des Hochschullehrgangs "Deutsch als Zweitsprache Basis" für Primarstufe sowie der modularen Reihe für die Sekundarstufe.

## Ausgangspunkt



Vermittlung

- Linguistik, Spracherwerb, Mehrsprachigkeit ...
- Sprachensensibler/Sprachbewusster Unterricht, kulturreflexive Bildung ...
- methodisch-didaktischen Grundlagen von DaZ



Sensibilisierung

- Selbstverständnis
- Erfahrungen & Zuschreibungen
- Rolle der eigenen Perspektive



Beobachtung & Reflexion

- Erwartungen & Bedarfe
- Selbstbeobachtungsbögen
- Partizipation

## Forschungsfragen

Wie muss ein Hochschullehrgang für Lehrkräfte in **sprachlich diversen Unterrichtskontexten** gestaltet sein, um eine nachhaltige Deutsch als Zweitsprachenförderung zu ermöglichen?

- Was brauchen **Lehrkräfte** in Sprachfördermaßnahmen in den unterschiedlichen Phasen des Schuljahres in sprachlich diversen Unterrichtskontexten?
- Welche **Lerninhalte**, welche **Reflexionsphasen**, welche **Methoden** und welche anderen Aspekte sind für eine begleitende und nachhaltige Unterstützung von Lehrkräften in diversen Unterrichtsklassen notwendig?
- **Wie** brauchen Lehrkräfte Inhalte, Kompetenzen und Methoden aufbereitet, um sie in den eigenen Unterricht auszuprobieren und zu integrieren?

## Theoretischer Rahmen

Mit der **Praxis verschränkte Fort- und Weiterbildungsangebote** sind im Bildungskontexten wenig erforscht, weshalb dieses Projekt versucht diese Forschungslücke zu schließen. Aus **Perspektive von Lehrkräften** ist ein wissenschaftlich fundiertes Angebot für **sprachliche Bildung und Förderung** berufsbegleitend notwendig, da Befragungen zeigen, dass Lehrkräfte, die in den bestehenden Deutschfördermaßnahmen unterrichten, sich nur unzureichend vorbereitet fühlen.

## Kontakt

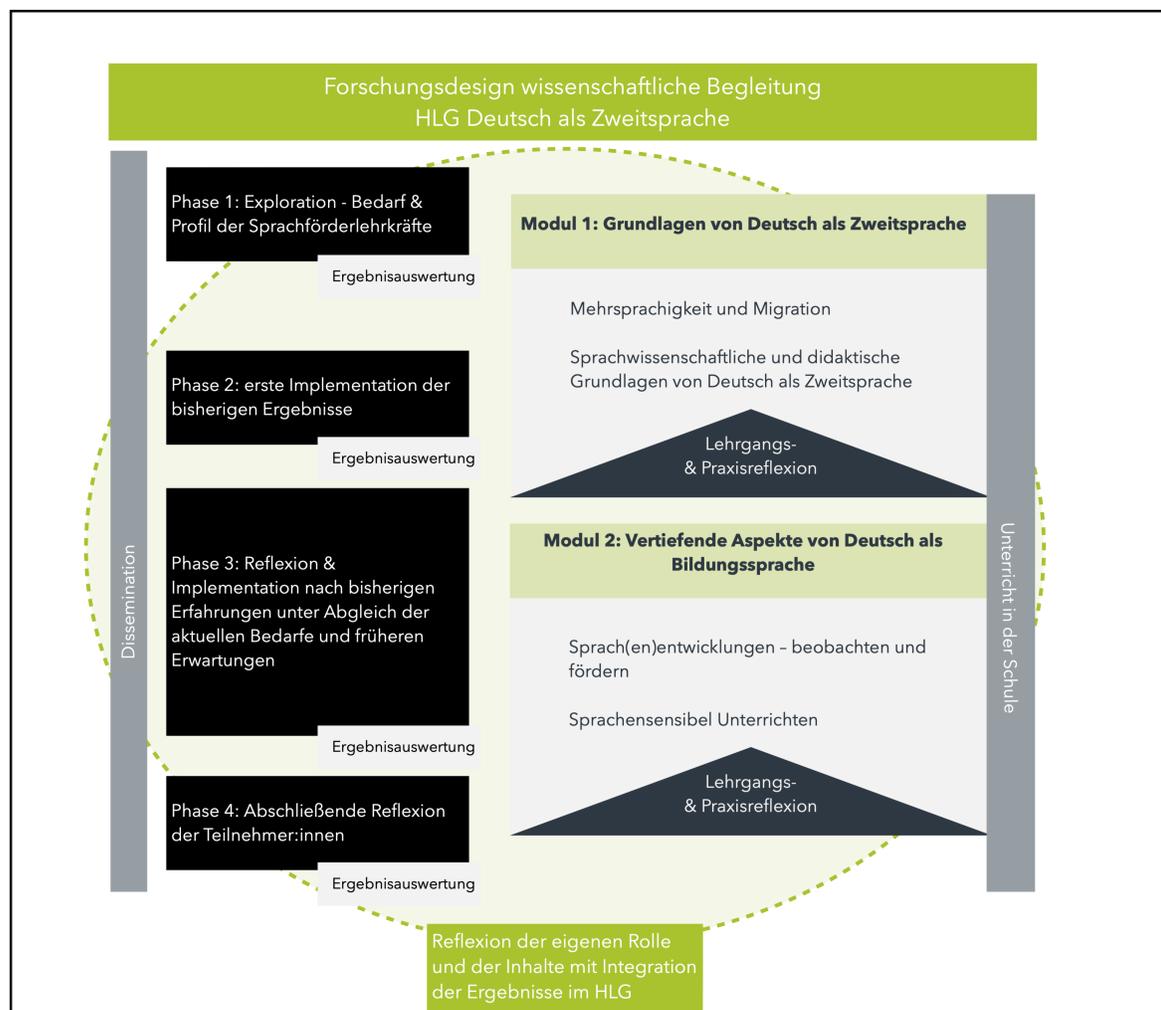
Beatrice Müller

Institut Fortbildung für PädagogInnen in Wien  
<https://www.kphvie.ac.at/pro/beatricemueller/home.html>

Deutsch als Zweitsprache & sprachliche Bildung KPH  
Wien/Krems



## Forschungsdesign



## Ausblick



- Auf politischer Ebene ist sprachliche Bildung ein zentrales Ziel des BMBWF's.
- **Entwicklung: berufsbegleitender Lehrgang für Sprachförderlehrkräfte als partizipatives und nachhaltiges Professionalisierungssetting**

## Literatur

- Geist, B. & Thomas, D. (2019). Wirksame Förderung des Deutschen als Zweitsprache. In: U. Ammon & G. Schmidt (Hrsg.), Förderung der Deutschen Sprache Weltweit. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 149-168.
- Gitschthaler, M., Kast, J., Corazza, R. & Schwab, S. (2020). Inclusion of minority-language students – teachers' perceptions on second language learning models. International Journal of Inclusive Education.
- Kasberger, G. & Peter, K. (2019). Sprachliche Förderung und Bildung in Deutschförderklassen aus der Perspektive von Lehrpersonen. Ergebnisse aus einer Pilotstudie. ÖDaF Mitteilungen, 35 (1+2), S. 123-141.
- Schweiger, H., Müller, B. (2021): Mangelhaft und unzureichend. Deutschförderklassen aus der Sicht von Lehrerinnen und Lehrern. In: Resch, K., Lindner, K., Streese, B., Proyer, M., Schwab, S. (Hrsg.), Inklusive Schulentwicklung. Münster: Waxmann, S. 43-54.
- Wildemann, A. (2019). Erst Deutsch – und dann ...!? Eine Diskussion der Angemessenheit von strukturellen Sprachfördermaßnahmen. ÖDaF-Mitteilungen 35 (1+2), S. 33-47.